



Laufenten
Wildfarbig; Rehfarbig

Abteilung: Enten

Herkunft: Als Stammform gilt die Pinguinente aus Ost- und Südostasien. Im 19. Jhd. in England und im 20. Jhd. in Deutschland rassisch veredelt.

Gewicht:

Erpel 2,0 kg; Ente 1,75 kg

Legeleistung: 90 Eier

Eierschalenfarbe: Zumeist weiß, bei dunklen Farbschlägen meist etwas grünlich getönt.

Eiergewicht: 65 g

Laufenten

Laufenten Herkunft:

Als Stammform gilt die Pinguinente aus Ost- und Südostasien.

Im 19. Jahrhundert in England, im 20. Jahrhundert in Deutschland rassisch veredelt.

Gesamteindruck: Schlanke, hoch, straff und aufrecht stehende Ente von äußerst lebhaftem Wesen und mit fest anliegendem, glattem Gefieder.

Die Proportionen sollten 1/3 Hals und 2/3 Körper betragen.

Die Augen sollten fast senkrecht über den Zehenspitzen liegen.

Nur das erste Drittel der Zehen sollte möglichst nur auf dem Boden stehen.

10 verschiedene Farbschläge:

Wildfarbig, Forellenfarbig, Silber-wildfarbig, Weiß, Schwarz, Braun, Blau, Rehfarbig-weißgescheckt, Erbsgelb, Blau-gelb.

Rassemerkmale:

Rumpf: walzenförmig und langgestreckt.

Rücken: gewölbt, seitlich gerundet.

Brust: abgerundet.

Bauch: nicht hervortretend; glatt und voll; tulpenförmig auslaufend.

Kopf: Stirn flach; Backen nicht hervortretend; Hinterkopf scharf gebogen.

Schnabel: gerade; keilförmig; nicht wesentlich länger als der Kopf. Schnabel und Kopf bilden eine längliche Keilform.

Augen: sehr hoch unter der Schädeldecke liegend; braun bis dunkelbraun.

Hals: schlank und gerade, im unteren Drittel gleichmäßig verbreiternd in den walzenförmigen Rumpf übergehend. Kehle scharf ausgeschnitten.

Flügel: mittellang; gut eingebaut und fest anliegend.

Schwanz: Abfallend; keilförmig; kurz; den Boden nicht berührend.

Schenkel: lang und weitgehend sichtbar.

Läufe: lang, feinknochig und gerade. Abgenutzte Hinterzehennägel gestattet.

Gefieder: fest anliegend.

Grobe Fehler: Plumpe oder spindelige Figur; grober, runder Kopf; Spaltbrust; Kielbildung; stark angezogener oder durchgedrückter Schwanz; stark hervortretende Schultern und stark kreuzende Flügel; stark abweichende Farbe und fehlerhafte Zeichnung.

Gewichte: Erpel 2 kg, Ente 1,75 kg.

Bruteier-Mindestgewicht: 65 g.

Fachbegriffe: Keilschnabel (Schnabelform)

Walzenform: Seitlich abgerundete Körperform, die durch konvex ausgebildete Flügel und eingebauten Flügelbug unterstrichen wird.